



# Migration von Oracle Forms nach Oracle APEX

# Risiken aktueller Forms-Anwendungen

- Know-how verschwindet vom Markt
- Präsentationslogik/Layout über alle Masken und Reports verteilt
  - Allgemeine Änderungen am Aussehen erfordern ein Anfassen sämtlicher Module
- Keine Unterstützung von Build-Prozessen
- Keine Unterstützung von Unit-Tests

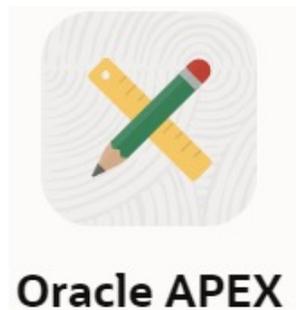
# Gründe für eine Modernisierung

## Nachteile von Oracle Forms

- Geschäftslogik aus Forms-Masken nicht wiederverwendbar
- Jinitiator, JRE oder Java Web Start (12c) muss auf dem Client installiert werden
- Look & Feel nicht zeitgemäß
- Integration in moderne Unternehmens-IT-Architekturen schwierig
  - Wiederverwendbare Geschäftslogik
  - Workflow-gestütztes Arbeiten
  - Schnittstellen zu anderen Systemen

# Oracle APEX als moderne Technologie

- Oracle Application Express (APEX)
  - Seit 2004 als kostenlose Option der Oracle Datenbank verfügbar
  - 3-Tier-Framework
  - Moderne, browserorientierte Lösung
  - Weiterentwicklung mit hoher Produktivität möglich
  - In PL/SQL-Packages abgelegte Geschäftslogik weiterhin verwendbar
  - Mit Plugins erweiterbar
  - Sowohl für den Desktop als auch mobile Endgeräte entwickelt





# Aufwandsschätzung

- Unterstützung durch Analyse-Tool
  - Forms-API-Master
- Analyse durch erfahrene Entwickler
- Erstellung eines Konzepts
  - Wegner's Lemma: „It is not possible to completely specify an interactive system.“

# Empfehlung für Modernisierung

## Szenario 1: langfristige Ablösung von Forms

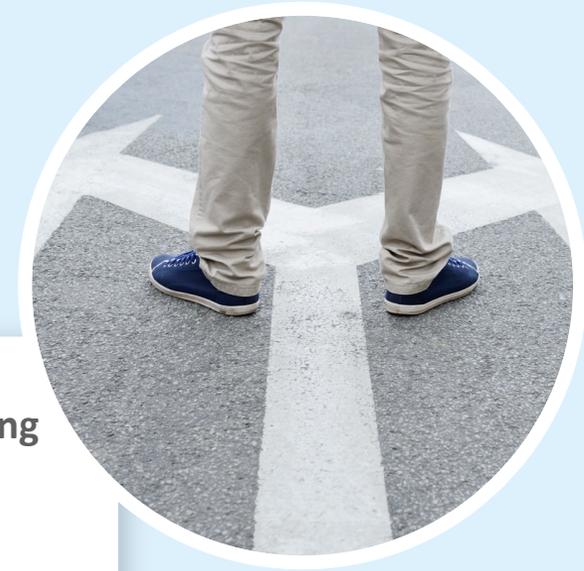
- Upgrade auf neueste Forms-Releases
  - Auf der sicheren Seite bzgl. Support
  - WebLogic Server Basis für weitere Schritte
- Extraktion von möglichst viel Logik aus Forms in die DB
  - Logik nicht nur in Forms nutzbar
    - Von anderen DB-Funktionalitäten
    - Von anderen Anwendungen
    - WebServices
  - Anwendung keine Black Box mehr
- Danach über Migration in andere Technologie nachdenken

# Empfehlung für Modernisierung

## Szenario 2: kurz-/mittelfristige Ablösung von Forms

- Stück-für-Stück-Ablösung von Forms
  - Entwicklung durch MT AG und Kunden
  - Coaching des Kunden durch MT AG
  - Integration neuer Bestandteile in alte Anwendung
  - Agiles Vorgehen für schnelle Erfolge

# Migrationsvorgehen



## Analyse der Forms Anwendung

- Identifikation der bisherigen Formulare
- Prozesse, Funktionalitäten & Schnittstellen

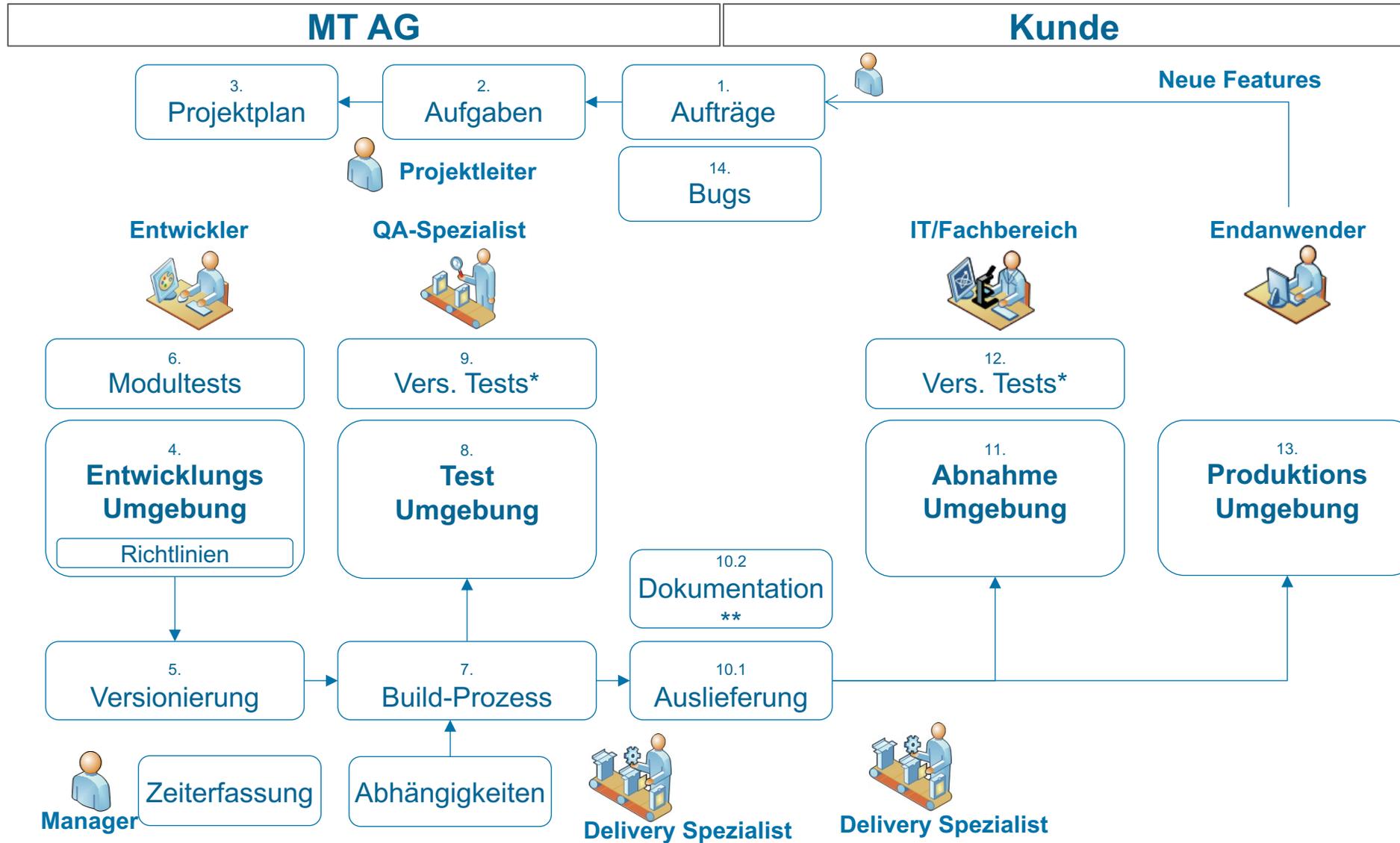
## Vorgaben für neue Anwendung

- UI / Corporate Design
- Optimierung von Prozessen und Layouts

## Aufwandsschätzung

- Abhängig vom Know-how bzgl. Prozesse & Verarbeitung
- Logik in der Datenbank?
- Jeweils pro Formular <-> APEX Seite(n)
- Ein oder mehrere APEX Anwendungen

# Enterprise APEX – SW-Entwicklungsprozess



\*) Modul-, Qualitäts-, Integrations-, Performance-, Sicherheits-, Akzeptanz- & Browsertests

\*\*\*) Release Notes, DV-Konzept, Installationsanleitung

# Haben wir Ihr Interesse geweckt?



**Niels de Bruijn**  
Bereichsleiter Low Code

Telefon: +49 2102 30 961-147  
Mobil: +49 173 2332406  
Mail: [niels.deBruijn@mt-ag.com](mailto:niels.deBruijn@mt-ag.com)

**MT AG**  
Balcke-Dürr-Allee 9  
40882 Ratingen

[www.mt-ag.com](http://www.mt-ag.com)